



## Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

### 1. Allgemeine Informationen

**Objektkennung:** GK-4122-012      **GISPADID:** 2005571**Objektbezeichnung:**

Stollenmundloch der Zeche Nachtigall

**Schutzstatus:**

LB, Vorschlag

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Detmold

Kreis: Höxter

Gemeinde: Höxter

(Nuts-Code: DEA44)

**Objektbeschreibung:**

Östlich der Grube am Rad- und Wanderweg entlang der Weser sind ein Stollenmundloch und der Bremsberg zu sehen. Von hier aus wurden von 1795 bis 1923 in der Grube Nachtigall die Torflagen ("Braunkohle") untertage abgebaut (Quelle: <http://de.wikipedia.org/wiki/Albaxen>). Die "Braunkohle" soll aber von der Qualität her miserabel gewesen sein, so dass sich der Abbau nur in Zeiten des Holz Mangels und in Notzeiten lohnte. Die Grube war vermutlich kurzzeitig nach dem Zweiten Weltkrieg noch einmal in Betrieb. Bis 2009 lag die ehemalige Abmauerung etwa 3 Meter nach innen versetzt. In 2010 wurde der Stollen nun direkt am Portal zugemauert, um Fledermäusen ein vor Ruhestörungen sicheres Winterquartier zu bieten. In der Stollenfiste sind zwei Fledermauskästen angebracht (Quelle: [www.schatzsucher.de/Foren/archive/index.php?t-65061.html](http://www.schatzsucher.de/Foren/archive/index.php?t-65061.html)).

**Bewertung:**

bedeutend

**Pädagogische Eignung:**

Ja

**Erholungseignung:**

Ja

### 2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

**Stratigraphie:**

Mittelpleistozän

**Kenndaten:**

Aufschluss-künstlich

/ gx2f

**Teildisziplinen:**

Teildisziplin Bergbau und Bergbauarchäologie

**Stichworte:**

Braunkohleabbau

Stollen

**Umfeld:**

befestigter Weg

Grünland



**Naturräumliche Zuordnung:**

367 – Holzmindener Wesertal

---

**3. Verwaltungstechnische Informationen**

**Objektkennung:** GK-4122-012

**Objektbezeichnung:**

Stollenmundloch der Zeche Nachtigall

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Detmold

Kreis: Höxter

Gemeinde: Höxter

(Nuts-Code: DEA44)

**Digitalisierte Fläche (ha):** 0,00

**Flächenanzahl:**

**TK25, Quadrant, Viertelquadrant:**

4122

**Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):**

R: 2734722 / H: 5746835

**Bearbeitung:**

Geologischer Dienst NW:

fachl. Bearbeiter

Datum: 22.06.2012, Ersterfassung

---

**4. Photos zum Objekt**

[canon8](#)

---